

INHALT

Vorwort	5
Vorwort des Verfassers	7
1 Einleitung	9
2 Aspekte deutscher auswärtiger Pressepolitik vor 1933	21
2.1 Deutsche Stellen und die niederländische Presse vor 1933	21
2.2 Marcus van Blankenstein und die deutschen Behörden 1914 - 1933	34
2.3 Der Aufklärungsausschuß Hamburg 1923-1933	42
2.4 Zusammenfassung	47
3 Hintergründe pressepolitischer Probleme zwischen den Niederlanden und dem Deutschen Reich 1933-1940	50
3.1 Das deutsch-niederländische Verhältnis 1933-1940	50
3.2 Die niederländische Presse in den dreißiger Jahren	60
3.3 Nationalsozialistische auswärtige Pressepolitik: Grundlagen und Kompetenzen	74
3.4 Zusammenfassung	82
4 Diplomatischer Druck auf die niederländische Regierung	84
4.1 Der deutsche pressepolitische Apparat in den Niederlanden	84
4.2 Die niederländische Presse aus deutscher Sicht	88
4.2.1 Das allgemeine Bild der niederländischen Presse	88
4.2.2 Einzelne Zeitungen im Urteil deutscher Beobachter	96
4.3 Deutsche Interventionen bei der Haager Regierung 1933-1937	103
4.4 Verstärkung des pressepolitischen Drucks 1938-1940	115
4.5 Bedeutung der diplomatischen Interventionen von deutscher Seite	126
4.6 Zusammenfassung	131

5	Niederländische Pressepolitik unter deutschem Druck	133
5.1	Grundsätze niederländischer Pressepolitik	134
5.2	Das niederländische Außenministerium und die deutsche Diplomatie	142
5.3	Verwarnungen und Prozesse 1934-1938	146
5.4	Mäßigungsappelle der niederländischen Regierung 1938/39	159
5.5	Presse und Neutralität 1939/40	168
5.5.1	Formelle und informelle Beschränkungen	168
5.5.2	Auslandskorrespondenten in den Niederlanden unter Druck	176
5.5.3	Das Ende der Illusionen im Mai 1940	180
5.6	Auswirkungen der niederländischen Pressepolitik	183
5.7	Gründe für die Zurückhaltung der Presse	192
5.8	Zusammenfassung	198
6	Wirtschaftlicher Druck auf niederländische Zeitungen	200
6.1	Verbot, Beschlagnahme und Anzeigenentzug	200
6.2	Der NRC unter deutschem Druck: Die Affäre Van Blankenstein	209
6.2.1	"Legenden" um Van Blankensteins Kündigung	209
6.2.2	Interventionen beim NRC 1933-1935	211
6.2.3	Deutscher Anzeigenboykott und die Kündigung Van Blankensteins	218
6.2.4	Rotterdamer Sorgen um die Haltung des NRC	232
6.2.5	Interessendivergenzen in der deutschen auswärtigen Pressepolitik	235
6.3	Zusammenfassung	238

7	Direkte Kontakte zu niederländischen Redakteuren	242
7.1	Journalistenreisen nach Deutschland 1933/34	242
7.2	J.M. Goedemans' rechtliche Probleme in Berlin	248
7.3	Annäherungsversuche niederländischer Journalisten	251
7.4	Zusammenfassung	258
8	Inhaltliche Beeinflussung von nationalsozialistischer Seite	260
8.1	Der Aufklärungsausschuß Hamburg-Bremen 1933-1940	260
8.2	Die Vereinigte Persbureaux A. Meyer-Schwenckes	274
8.3	Die Berliner Presseagenturen Johannes Göbels	282
8.4	Sonstige pronationalsozialistische Initiativen	294
8.5	Zusammenfassung	298
9	Niederländische Korrespondenten in Deutschland	301
9.1	Allgemeine Arbeitsbedingungen der Auslandskorrespondenten	302
9.1.1	Offizielle Presseinformation	302
9.1.2	Geheime Informanten	310
9.1.3	Zensur, Kontrolle, Terror und Privilegien	314
9.1.4	Die Organisationen der Auslandspresse in Berlin	323
9.2	Niederländische Korrespondenten in Berlin	328
9.2.1	Übersicht über die niederländischen Korrespondenten	328
9.2.2	Verwarnungen und Ausweisungen niederländischer Korrespondenten	331
9.2.3	Hendrik Jan Noordewier und der "journalistische Anstand"	343
9.2.4	Das journalistische Doppelleben des Max Blokzijl	359
9.2.5	Die Fachpresse und die "tapferen Kollegen" in Berlin	375
9.3	Zusammenfassung	378

10	Schlußbemerkungen: Nationalsozialistische Expansion und neutrale Demokratie. Vergleichende Betrachtungen über die Niederlande, die Schweiz und Schweden	381
	Anhang: Abkürzungsverzeichnis	402
	Niederländische Korrespondenten in Berlin	404
	Quellen- und Literaturverzeichnis	420
	Register	437
	Samenvatting	449